

Videoanalyse von Avigilon mit Selbstlernsystem

Die selbstlernende Analyse von Avigilon erweitert die Effektivität Ihres Sicherheitspersonals. Dazu wird effektive Überwachung bereitgestellt und Ihr Team kann in Echtzeit proaktiv reagieren. Die Analyse von Avigilon wurde von Grund auf für die Verwaltung von HD-Video entwickelt und ist in Avigilon Kameras mit Auflösungen bis 5K (16 MP) integriert.

Durch den Einsatz von erweiterter musterbasierter Analyse und beispielbasierter Lerntechnologie steigert die Videoanalyse von Avigilon die Produktivität des Sicherheitspersonals und sorgt so für eine rentable und effektive Überwachung.



Erweiterte musterbasierte Analyse

Mit der fortschrittlichen Videomuster-Erkennungstechnologie von Avigilon können die Bewegungen von Personen und Fahrzeugen präzise erkannt werden, während Bewegungen, die für eine Szene nicht relevant sind, ignoriert werden. Diese Systemfunktion ist in Kameras mit Auflösung bis zu 5K (16 MB) integriert und verfügt über die Fähigkeit, fortwährend zu lernen, um die Anzahl falsch positiver Ergebnisse („False Positives“) zu verringern. So wird sichergestellt, dass Warnungen aussagekräftig sind, keine Zeit vergeudet wird und die Effizienz erhöht wird.

Beispielbasierte Lerntechnologie

Dank unserer beispielbasierten Lerntechnologie mit Objektklassifizierung können Benutzer Feedback zur Genauigkeit der Alarmereignisse geben, die von Avigilon Geräten generiert werden. Anstatt zur Reduzierung von Fehlalarmen die Analyseempfindlichkeit zu verringern, wird das Gerät geschult und die Genauigkeit der Analysen erhöht, mit deren Hilfe ermittelt wird, welche Alarme echt und welche falsch sind. Dadurch wird die Rate der falsch positiven Alarme weiter gesenkt.

Mit der Zeit lernt das System die Szene kennen und ist in der Lage, wichtige Ereignisse auf Basis von Benutzerfeedback zu priorisieren. So wird die Empfindlichkeit unter Bedingungen erhöht, die von Belang sind. Fehlalarme werden reduziert, und die Aufmerksamkeit bleibt auf relevante Ereignisse gerichtet.

WICHTIGSTE FUNKTIONEN

- Musterbasierte Objektklassifizierung und Verfolgungstechnologie.
- Analyse mit kontinuierlicher Selbstlernfunktion, die keine manuelle Kalibrierung erfordert
- Effiziente Installation und Einrichtung
- Beispielbasierte Lerntechnologie mit Eingabemöglichkeit für Bediener
- Integriert in Kameras mit Auflösungen von 1–16 MP
- Analyse-Appliances für alle IP-Kamera- oder Analogsysteme
- Alarmbenachrichtigungen in Echtzeit auf Basis von Analyseregeln
- Vollständige Integration in die Avigilon Control Center™-Software für eine Analysegesamtlösung
- Leistungsstarke forensische Videoanalyse verkürzt mit einem vollständig einheitlichen ACC™-Client die forensischen Suchzeiten.
- Kosteneffizienz Keine zusätzlichen Server erforderlich
- Keine zusätzliche Lizenzierung für analyse- und regelbasierte Ereignisse

Wichtigste Funktionen und Vorteile

Einfache Installation und kontinuierliche Genauigkeit

Point-and-Shoot-Einrichtung des Systems Sofort funktionsfähige Videoanalyse mit Selbstlernsystem, das keine manuelle Kalibrierung erfordert

Weniger Fehlalarme durch selbstlernende Analyse

Höhere Erkennungs- und Zuverlässigkeitsquoten durch laufende Anpassung der Analyse

Große Gerätevielfalt

Zu den Avigilon Geräten mit integrierter selbstlernender Videoanalyse zählen Appliances und Kameras mit Auflösungen von 1 MP bis 5K (16 MP).

Musterbasierte Objektklassifizierung und Verfolgungstechnologie

Die Objektklassifizierung und Verfolgung werden mithilfe von musterbasierten Analysealgorithmen auf die Erkennung von Personen und Fahrzeugen abgestimmt, während Störbewegungen ignoriert werden.

Beispielbasierte Lerntechnologie mit Eingabemöglichkeit für Bediener

Die beispielbasierte Lerntechnologie ermöglicht es Benutzern, dem System Feedback zur Genauigkeit zu geben, um die musterbasierte Analysedatenbank stets weiter zu verbessern.

Integration in Avigilon Control Center (ACC)

Vollständige Integration in den ACC-Client und ACC Mobile, sodass Benutzer sogar auf Mobilgeräten in Echtzeit reagieren können.

Analysebasierte Alarmbenachrichtigungen können mithilfe von konfigurierten Regeln automatisch an jeden autorisierten Client gesendet werden.

Analyse-Appliances für IP-Kamera- oder Analogsysteme

Mithilfe von Avigilon Analyse-Appliances fügen Sie IP- oder Analog-Überwachungskameras die selbstlernende Videoanalyse hinzu.

Modus für inaktive Szenen

Der Modus für inaktive Szenen reduziert den Bandbreiten- und Speicherbedarf und wird durch analysespezifische Objekte anstatt durch Bewegungserkennung ausgelöst.

Leistungsstarke Forensikfunktionen

Die forensischen Suchfunktionen von Analyseereignissen verkürzen Suchzeiten mithilfe eines vollständig einheitlichen ACC-Clients

Kosteneffizienz

Keine zusätzlichen Server erforderlich

Keine Lizenz erforderlich

Vollständig integrierte Edge-Analyse ohne zusätzliche regelbasierte Lizenzierung auf Kameras

Die Avigilon Videomanagementlösung

Die Avigilon Control Center (ACC)-Videomanagementsoftware ermöglicht das Anzeigen und Durchsuchen von Analyseereignissen und Alarmen auf einer intuitiven Benutzeroberfläche. Ereignisse in Echtzeit und forensische Funktionen erkennen und melden Szenenänderungen, fehlende Objekte und Regelverstöße auf einer benutzerfreundlichen Oberfläche. Mit der Avigilon Control Center-Software haben Sie die volle Kontrolle über die Wiedergabe von Ereignissen für ein schnelles Abrufen von Beweismaterial und die Beschleunigung von Reaktionszeiten und Untersuchungen.

REGELN UND ALARME

Das Regelmodul von Avigilon Control Center ermöglicht Ihnen das selektive Anwenden von analysebasierten Ereignissen wie Alarmen und Regelauslösern, um anwesende oder mobile Benutzer bei verdächtigen Aktivitäten umgehend zu benachrichtigen.

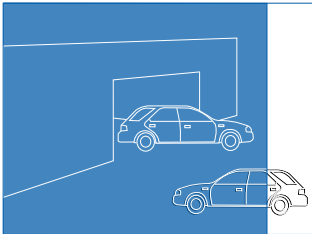
INTELLIGENTE SUCHE NACH KLASSIFIZIERTEN OBJEKTEN

Die Avigilon Control Center-Software nutzt dieselbe leistungsstarke Analysetechnologie zur intelligenten Suche nach festgelegten Ereignissen klassifizierter Objekte und hilft Ihnen so, das gesuchte Video schnell zu finden.

Avigilon Analyseregeln

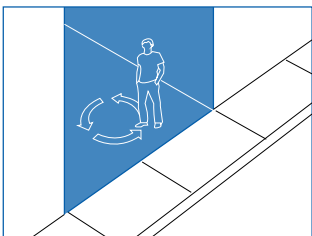
Nachfolgend finden Sie eine Liste mit allen Funktionen der selbstlernenden Videoanalyse von Avigilon zur Objekterkennung und -klassifizierung für Live-Ereignisse oder forensische Untersuchungen. Die folgenden Bilder dienen nur zur Veranschaulichung.

OBJEKTE IM BEREICH



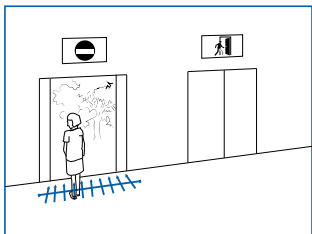
Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn sich ausgewählte Anzahl von Objekten im Überwachungsbereich befindet. Das Objekt kann innerhalb des Überwachungsbereichs auftauchen oder von außerhalb in diesen eintreten.

VERHARRENDES OBJEKT



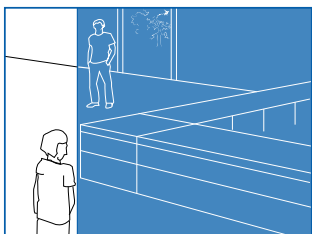
Das Ereignis wird für jedes Objekt ausgelöst, das sich längere Zeit im Überwachungsbereich aufhält.

OBJEKTE IM LICHTSCHRANKENBEREICH



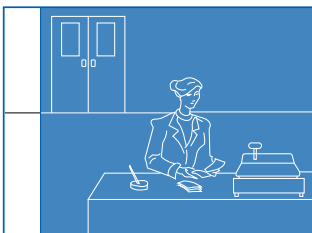
Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn die angegebene Anzahl von Objekten innerhalb des ausgewählten Zeitraums die für das Sichtfeld der Kamera konfigurierte Lichtschranke durchquert hat. Der Strahl kann uni- oder bidirektional sein.

OBJEKT TAUCHT AUF ODER TRITT IN BEREICH EIN



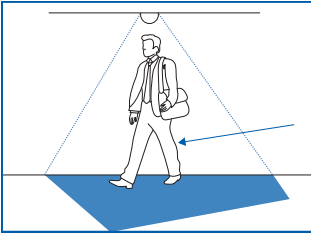
Das Ereignis wird durch jedes Objekt ausgelöst, das sich im Überwachungsbereich befindet. Das Objekt kann innerhalb des Überwachungsbereichs auftauchen oder von außerhalb in diesen eintreten.

OBJEKT NICHT IM BEREICH ANWESEND



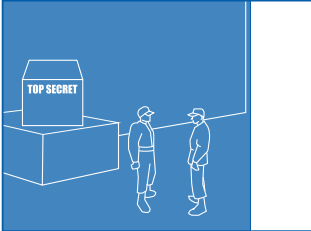
Das Ereignis wird ausgelöst, wenn sich keine Objekte im zu überwachenden Bereich befinden.

OBJEKTE TRETEN IN BEREICH EIN



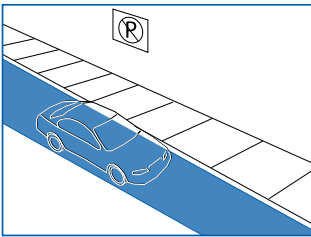
Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn die angegebene Anzahl von Objekten von außen in den Überwachungsbereich eingetreten ist.

OBJEKTE VERLASSEN BEREICH



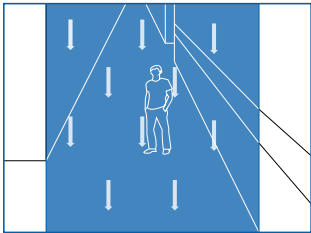
Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn die angegebene Anzahl von Objekten den zu überwachenden Bereich verlassen hat.

OBJEKT HÄLT IM BEREICH AN



Dieses Ereignis wird für jedes Objekt ausgelöst, das sich im Überwachungsbereich für eine bestimmte Zeit nicht mehr bewegt.

RICHTUNG MISSACHTET



Dieses Ereignis wird für jedes Objekt mit unzulässiger Bewegungsrichtung ausgelöst.

KAMERAMANIPULATION



Dieses Ereignis wird ausgelöst, wenn sich die Szene überraschend verändert.

MODUS FÜR INAKTIVE SZENEN



Analysefähige Kameras streamen mit einer anderen Bildrate und reduzierter Qualität, wenn in der Szene keine Ereignisse erkannt werden.

**ANFORDERUNGEN
UND FUNKTIONEN DER
ANALYSESOFTWARE**

Einrichtung mit Avigilon Control Center-Software	ACC Version 6.x; oder ACC Version 5.4 und höher
Einrichtung mit Avigilon Rialto™-Geräten für Kameras von Drittanbietern	Avigilon View
Echtzeitwarnungen und Ereigniskonfiguration	Einrichtung auf ACC-Client
Echtzeitwarnungen und Ereignisbenachrichtigung	ACC-Client; mehrere andere Benachrichtigungen sind basierend auf der Regelmodulkonfiguration möglich
Forensische Suchfunktionen	Einrichtung auf ACC-Client
ACC Client-Videoanzeige für forensische Suchen	ACC-Client

**UNTERSTÜTZTE
VIDEOANALYSEGERÄTE**

Avigilon H3A-Serie	1–3 MP; Bullet-, Dome- und Kameraformfaktoren
Avigilon HD Pro-Serie	4K (8 MP), 4,5K (12 MP) und 5K (16 MP)
Avigilon H4-Serie	1–5 MP und 4K (8 MP); Bullet-, Dome- und Kameraformfaktoren
ACC ES Analytics Appliance	Unterstützt bis zu 4 direkte Kameraverbindungskanäle oder bis zu 4 Avigilon H.264-Analogvideoencoder
Avigilon Rialto-Serie	<ul style="list-style-type: none"> Rialto I4-, A4- und R-Serie Avigilon View-Software ist erforderlich Unterstützte Auflösungen: <ul style="list-style-type: none"> D1 Auflösungen von 720 und 1080p (1920 x 1080) bei 30 BpS mit RTSP-H.264-Videoströming Verbindung mit Analogkamera eines Drittanbieters unterstützt D1-Auflösung bei 30 BpS.

